

Warum finde ich keinen Vorsitzenden?

Macht der jetzige Vorsitzende alles alleine? Hat er Hilfe von der Vorstandschaft, den Chormitgliedern? Gibt es Schwierigkeiten im Verein? Sind die finanziellen Voraussetzungen in Ordnung? Gibt es Ängste? Wie ist die Zusammenarbeit mit dem Chorleiter?

Die Arbeit eines Vorsitzenden lässt sich, mit ein wenig Organisationstalent, wirklich erledigen. Ein Terminkalender, in dem die einzelnen Aufgaben fristgerecht, also frühzeitig aufgelistet sind, erspart Hektik und Stress.

Chormitglieder und Vorstandschaft müssen zur Mithilfe bereit sein. Listen Sie alle Aufgaben auf und verteilen Sie diese auf die „Häupter der Lieben“! Schwierigkeiten im Verein müssen angesprochen und gelöst werden. Die finanziellen Mittel müssen mit den Planungen mithalten können. Rhetorik-Seminare sind eine wirksame Hilfe gegen Ängste, vor versammeltem Publikum zu sprechen.

Was erschwert die Sängerwerbung ?

Das Freizeitangebot ist groß. Viele Menschen picken sich aus dem Kuchen das Beste heraus, ohne zu fragen, wer das organisiert. Mit dem heutigen „Wohlstand“ ist fast alles machbar.

Die Anforderungen im Berufsalltag sind hoch. Die Präsenz am Arbeitsplatz wird auch über die vereinbarte Arbeitszeit erwartet. Wer einen guten Job hat, wird sich anpassen. Wer arbeitslos ist, hat nicht nur das Problem der Jobsuche, sondern kommt auch oft mit dieser unbefriedigenden Situation nicht zurecht.

Wovor haben manche Menschen Angst ?

Beim Singen müssen wir den Mund öffnen, wir geben etwas von uns preis, wir bringen etwas vor der Öffentlichkeit zum Ausdruck und das fällt vielen Menschen richtig schwer. Nur wenige Sängerinnen und Sänger würden sich trauen, ein Solo zu singen oder spontan die Begrüßung zum Konzertabend zu übernehmen.

Viele Menschen möchten sich heute nicht mehr an einen Verein binden. Sie möchten ihre Freizeit nach eigenen Wünschen gestalten, möchten reisen, wann sie wollen, vergessen dabei aber den sozialen Aspekt unserer Chöre.

Auch oder gerade in der heutigen Zeit mit den vielen Single-Haushalten kann Kameradschaft im Verein nicht hoch genug eingeschätzt werden.

Was lässt uns trotzdem hoffen ?

Projektchöre - sie schießen wie die Pilze aus dem Boden. An der fehlenden Freude für den Gesang kann das nicht liegen. Also müssen wir und Gedanken machen, was in den etablierten Chören falsch läuft.

Chorleitung

Wer die Augen offen hält, findet auch heute genügend Chöre, bei denen es hervorragend läuft. Die meisten davon dürften einen hervorragenden Chorleiter haben.

Argumente für das Singen im Chor

1. Neues dazu lernen
2. Gesundheit, Entspannung
3. Weiterbildung, geistig fit bleiben
4. an einem gemeinsamen Werk mitwirken, das man alleine gar nicht auf die Beine stellen könnte